




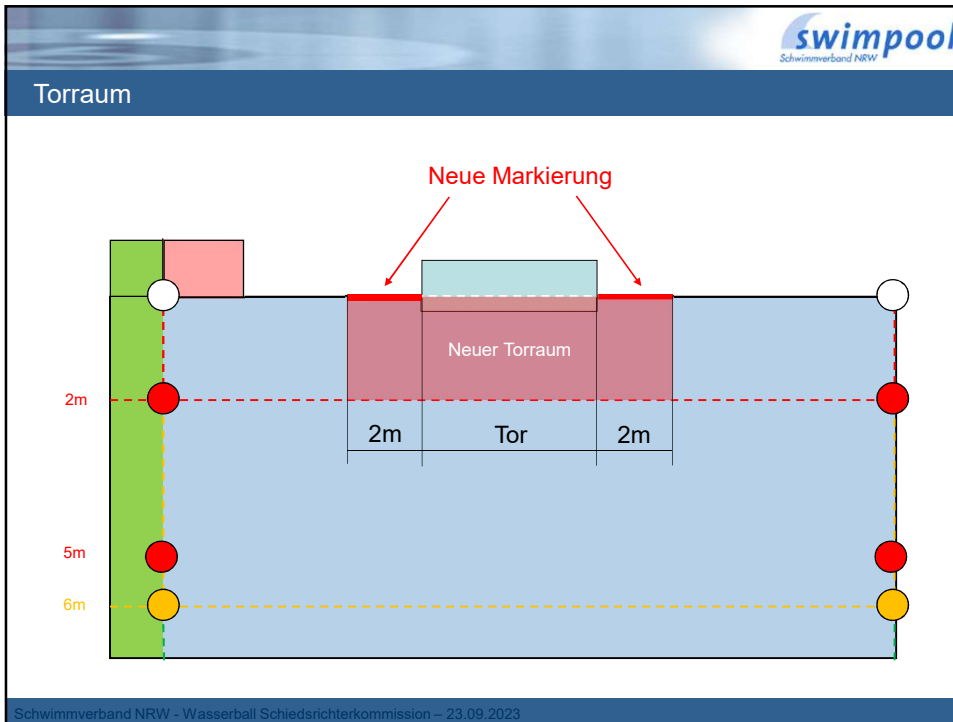
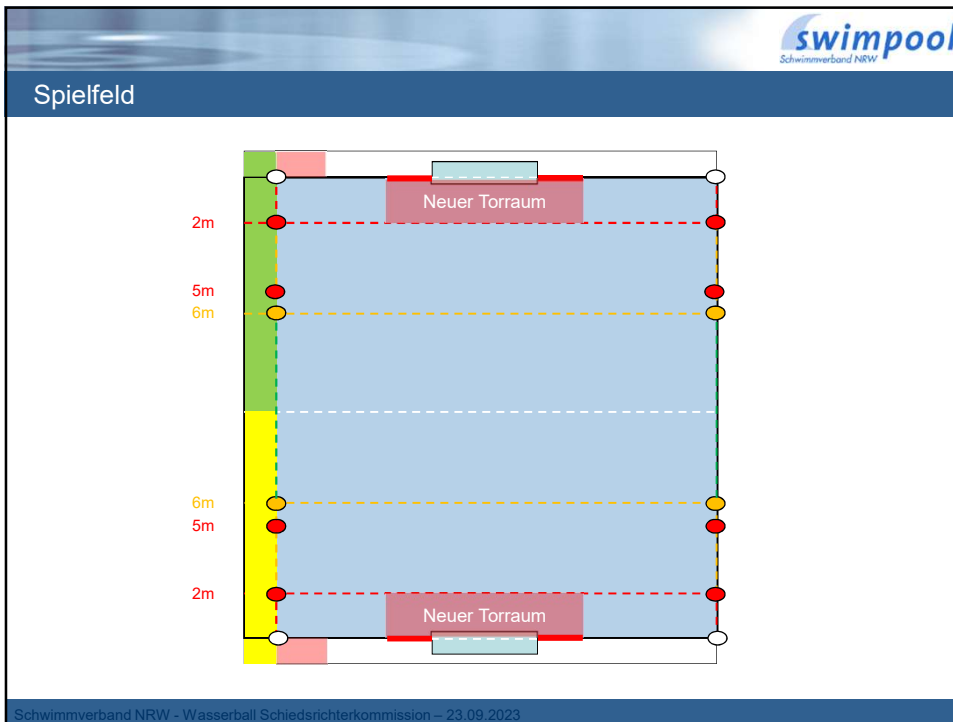
Schwimmverband NRW
Wasserball Saison 2023/2024
Duisburg, 23.09.2023




Neue Regeln Saison 2023/2024

- Spielfeld
- Torraum „Box“
- Angepasste Regeln zum Wechsel
- Torabwurf
- Ort der Freiwurfausführung
- Freiwurfausführung und Vorteilsgewährung
- Ball unter Wasser
- Aufenthalt innerhalb des Torraumes (Abgrenzung Torraum / 2m Raum)
- Unter Wasser tauchen
- Strafwurffehler und Vorteil
- Durchführung des Strafwurfes

Schwimmverband NRW - Wasserball Schiedsrichterkommission – 23.09.2023





Schwimmverband NRW

Angepasste Regeln zum Wechsel

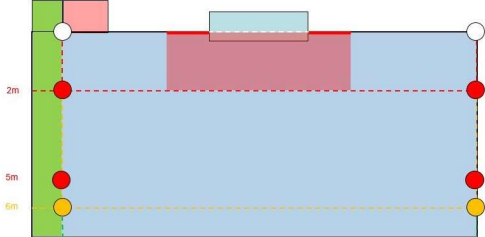
- Auch im Ausschluss-Wiedereintrittsraum darf der Austauschspieler erst dann eintreten, wenn der auszuwechselnde Spieler im Ausschluss-Wechselraum aufgetaucht ist und sich beide Spieler **über Wasser mit den Händen abgeklatscht** haben
- Fliegender Wechsel ist nur dann erlaubt, wenn der einzuwechselnde Spieler **hinter der Torlinie** schwimmend in den Wiedereintrittsraum getreten ist.

Schwimmverband NRW - Wasserball Schiedsrichterkommission – 23.09.2023



Schwimmverband NRW

Torabwurf

- Der Torabwurf (muss nicht Tohüter sein) wird von irgendwo innerhalb des 2m Raumes ausgeführt, oder, falls sich der Ball im Spielfeld außerhalb des 2m Raumes befindet, vom Ort des Balles.



Schwimmverband NRW - Wasserball Schiedsrichterkommission – 23.09.2023



Schwimmverband NRW

Ort der Freiwurfausführung

Der 2m Raum wird durch den Torraum ersetzt.
Das heißt, ein Freiwurf wird Ausgeführt

- am Ort des Balles, falls sich dieser außerhalb des Torraums befindet;
- falls im Moment des Freiwurfs, der Ball innerhalb des Torraumes liegt, auf der 2m Linie.

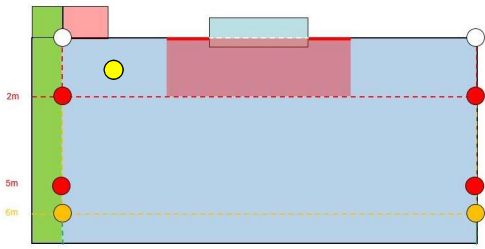
Schwimmverband NRW - Wasserball Schiedsrichterkommission – 23.09.2023


Schwimmverband NRW


Ort der Freiwurfausführung

Der 2m Raum wird durch den Torraum ersetzt.
Das heißt, ein Freiwurf wird Ausgeführt

- **am Ort des Balles, falls sich dieser außerhalb des Torraums befindet;**
- falls im Moment des Freiwurfs, der Ball innerhalb des Torraumes liegt, auf der 2m Linie.



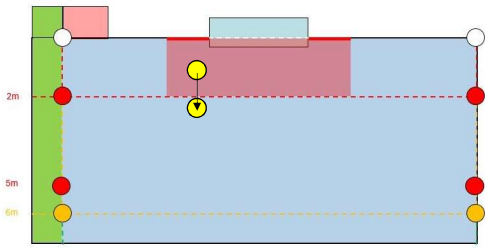
Schwimmverband NRW - Wasserball Schiedsrichterkommission – 23.09.2023


Schwimmverband NRW


Ort der Freiwurfausführung

Der 2m Raum wird durch den Torraum ersetzt.
Das heißt, ein Freiwurf wird Ausgeführt

- am Ort des Balles, falls sich dieser außerhalb des Torraumes befindet;
- **falls im Moment des Freiwurfs, der Ball innerhalb des Torraumes liegt, auf der 2m Linie.**




Schwimmverband NRW - Wasserball Schiedsrichterkommission – 23.09.2023


Schwimmverband NRW

Freiwurfausführung und Vorteilsgewährung

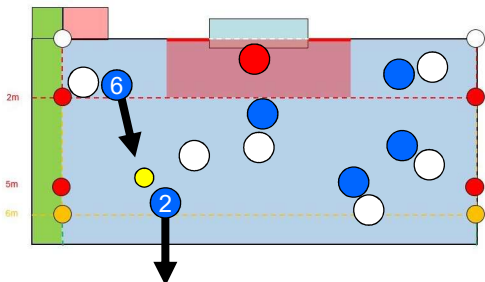
In einer Vorteilssituation (z.B. Konter) muss ein Spieler den Vorteil nicht aufgeben, um einen Freiwurf auszuführen, wenn der nächste Spieler den Freiwurf ohne Verzögerung ausführen kann.

Schwimmverband NRW - Wasserball Schiedsrichterkommission – 23.09.2023


Schwimmverband NRW


Freiwurfausführung und Vorteilsgewährung

In einer Vorteilsituation (z.B. Konter) muss ein Spieler den Vorteil nicht aufgeben, um einen Freiwurf auszuführen, wenn der nächste Spieler den Freiwurf ohne Verzögerung ausführen kann.



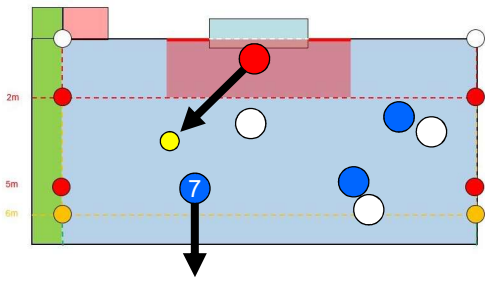
Nr. 2 kann seine Vorteilsposition nutzen und den Konter schwimmen, Nr. 6 kann (muss dann) ausführen-

Schwimmverband NRW - Wasserball Schiedsrichterkommission – 23.09.2023


Schwimmverband NRW


Freiwurfausführung und Vorteilsgewährung

In einer Vorteilsituation (z.B. Konter) muss ein Spieler den Vorteil nicht aufgeben, um einen Freiwurf auszuführen, wenn der nächste Spieler den Freiwurf ohne Verzögerung ausführen kann.



Nr. 7 kann seine Vorteilsposition ausnutzen und den Konter schwimmen, Der Torwart führt aus.

Schwimmverband NRW - Wasserball Schiedsrichterkommission – 23.09.2023




Ball unter Wasser

Ball unter Wasser muss mit einem Freiwurf geahndet werden, wenn

- Der gesamte Ball unter Wasser gezogen oder gehalten wird, während der Spieler angegriffen wird.
- Der Ball absichtlich unter Wasser versteckt wird.


Schwimmverband NRW - Wasserball Schiedsrichterkommission – 23.09.2023



Aufenthalt innerhalb des Torraumes (Abgrenzung Torraum / 2m Raum)

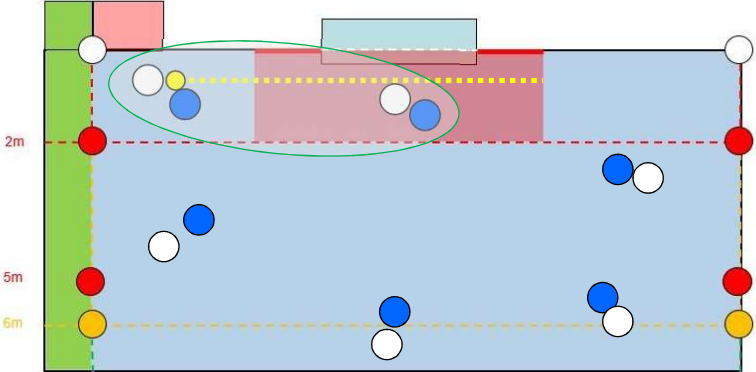
- Kein Angreifer darf sich innerhalb des gegnerischen Torraumes aufhalten, es sei denn hinter der Linie des Balles.
- Es ist kein Vergehen, wenn sich ein Angreifer innerhalb es 2m Raumes, aber außerhalb es Torraumes aufhält.
- Spieler hinter der Linie des Balles können in den Torraum eintreten und dort den Ball erhalten.
- Spieler, die den Ball innerhalb des Torraumes nach hinten spielen, müssen sich unmittelbar aus dem Torraum bewegen, um nicht nach dieser Regel sanktioniert zu werden.

Schwimmverband NRW - Wasserball Schiedsrichterkommission – 23.09.2023



Schwimmverband NRW

Aufenthalt innerhalb des Torraumes (Abgrenzung Torraum / 2m Raum)

- Kein Angreifer darf sich innerhalb des gegnerischen Torraumes aufhalten, es sei denn hinter der Linie des Balles.

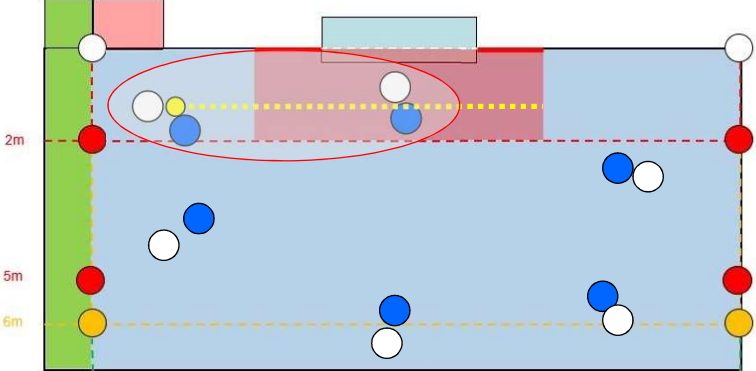


Schwimmverband NRW - Wasserball Schiedsrichterkommission – 23.09.2023



Schwimmverband NRW

Aufenthalt innerhalb des Torraumes (Abgrenzung Torraum / 2m Raum)

- Kein Angreifer darf sich innerhalb des gegnerischen Torraumes aufhalten, es sei denn hinter der Linie des Balles.

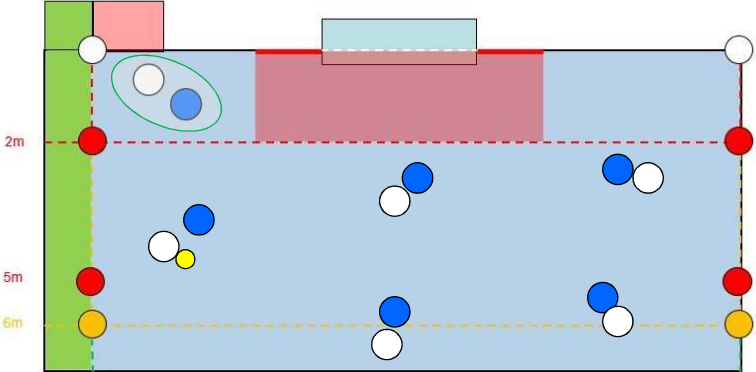


Schwimmverband NRW - Wasserball Schiedsrichterkommission – 23.09.2023



Schwimmverband NRW

Aufenthalt innerhalb des Torraumes (Abgrenzung Torraum / 2m Raum)

- Es ist kein Vergehen, wenn sich ein Angreifer innerhalb es 2m Raumes, aber außerhalb es Torraumes aufhält.

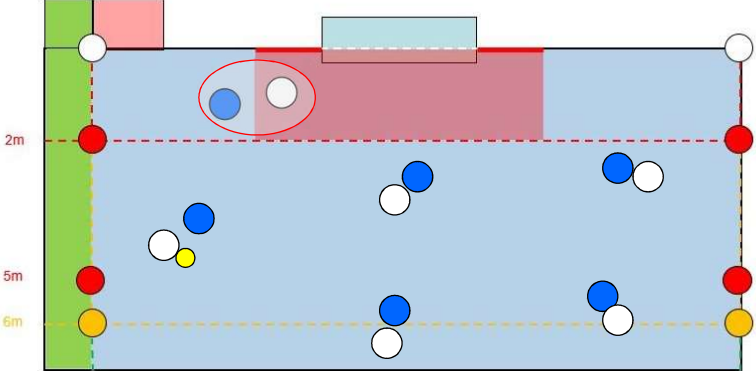


Schwimmverband NRW - Wasserball Schiedsrichterkommission – 23.09.2023



Schwimmverband NRW

Aufenthalt innerhalb des Torraumes (Abgrenzung Torraum / 2m Raum)

- Es ist kein Vergehen, wenn sich ein Angreifer innerhalb es 2m Raumes, aber außerhalb es Torraumes aufhält.




Schwimmverband NRW - Wasserball Schiedsrichterkommission – 23.09.2023



Unter Wasser tauchen

- Es ist ein einfacher Fehler, wenn ein Spieler unter Wasser taucht, um einen Positionsvorteil zu erlangen.


Schwimmverband NRW - Wasserball Schiedsrichterkommission – 23.09.2023



Strafwurf Fehler und Vorteil

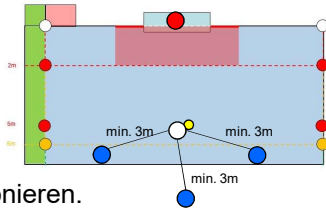
- Im Falle eines Fouls innerhalb des 6m Raumes, das ein wahrscheinliches Tor verhindert, können die Schiedsrichter zunächst abwarten, ob der Angreifer in der selben Aktion ein Tor erzielt. Falls ein Tor erzielt wird, ist dies gültig.
- Falls kein Tor erzielt wird, entscheiden die Schiedsrichter auf Strafwurf.
- Der Schiedsrichter kann den Arm heben, um einen möglichen Strafwurf Anzuzeigen.

Schwimmverband NRW - Wasserball Schiedsrichterkommission – 23.09.2023



Durchführung des Strafwurfes

- Alle Spieler, mit Ausnahme des Werfers, müssen den 6m Raum verlassen und mindestens 3m vom Werfer entfernt sein.
- Auf der 6m Linie, seitlich neben dem Werfer, haben Verteidiger das Vorrecht, sich zu positionieren.
- Der verteidigende Torwart positioniert sich zwischen den Torpfosten, und kein Körperteil darf über Wasser vor der Torlinie sein.
- Die Schiedsrichter können die Spieler oder den Torwart einmalig warnen, falls sie nicht die korrekte Position einnehmen. Sollten sie danach nicht die korrekte Position einnehmen, können sowohl der Torwart als auch der Spieler ausgeschlossen werden (Wiedereintritt nach den üblichen Regeln).



Schwimmverband NRW - Wasserball Schiedsrichterkommission – 23.09.2023





**Vielen Dank für Eure
Aufmerksamkeit**

Quellen:
 FINA, WWR, DSV und SVN RW
 SVN RW Wasserball Schiedsrichterkommission:
 Mirko Arntzen (Vors.), Ralf Talaga,
 Stefan Allendorf und Svenja Knillman
 Stand: 23. September 2023